



DHL eröffnet Oil & Energy Center of Excellence in Singapur

- **Aufbau eines globalen Netzwerks von Experten-Zentren für die Öl- und Energie-Industrie schreitet voran**
- **Verbessertes Serviceangebot für einen 260 Milliarden-Euro-Markt**

Bonn, 13. November 2009: Das weltweit führende Logistikunternehmen DHL hat heute in Asien seine globale Strategie zur Stärkung des Dienstleistungsangebots für die Öl- und Energieindustrie vorgestellt. Dazu wurde in Singapur ein Experten-Zentrum speziell für die Asien-Pazifik-Region unter dem Namen Oil and Energy Center of Excellence (COE) eröffnet. Weltweit wendet die Öl- und Energiewirtschaft rund 260 Milliarden Euro für Logistikaktivitäten auf.

„Die wachsende globale Nachfrage nach Energie sowie die Erforschung von alternativen Energien bieten Logistikunternehmen bedeutende Möglichkeiten. Im Windenergiesektor beispielsweise stellt die wachsende Größe und Breite der Windturbinen neue Herausforderungen an die Logistik. Der Transport solcher Turbinen kann dazu die Kosten um 10 bis 15 Prozent nach oben treiben. Als weltweit führendes Logistikunternehmen ist DHL sehr gut positioniert, um neue Ansätze zu entwickeln und Maßstäbe für die Industrie zu setzen,“ sagte Hermann Ude, Konzernvorstand DHL Global Forwarding, Freight.

Das neue DHL Asia Pacific Oil and Energy Center of Excellence in Singapur ist das achte und weltweit größte Center dieser Art von DHL. Über 200 Industrieexperten entwickeln und implementieren dort innovative und fortschrittliche Logistikkösungen für die Energiewirtschaft. Es ist mit den anderen sieben regionalen Zentren in den USA, Europa, im Mittleren Osten und in Afrika verknüpft, um die zahlreichen Herausforderungen der Öl- und Energieindustrie an die Logistik zu bewältigen. Hierzu zählen unter anderem die Vielfalt an Frachtgütern, die sich in Abmessung, Gewicht und Art von herkömmlichen Transporten deutlich unterscheiden können, komplexe Zollvorschriften sowie Produktionsstätten, die sich oft in entlegenen Gebieten befinden und die Einhaltung hoher Qualitäts-, Gesundheits- und Umweltstandards erfordern.



Mit Fokus auf den Öl- und Energiesektor, der sowohl fossile wie auch erneuerbare Energien umfasst, hat DHL einen vielversprechenden Markt ins Visier genommen. Nach Angaben der International Energy Agency belaufen sich die Ausgaben für die Logistik in dieser Industrie momentan auf etwa 260 Milliarden Euro weltweit. Die globale Nachfrage nach Energie soll zwischen 2005 und 2030 um insgesamt 74 Prozent steigen, wovon allein 30 Prozent auf China entfallen werden. Man erwartet außerdem, dass der Energiesektor pro Jahr für durchschnittlich 600 Milliarden Euro an Investitionen verantwortlich sein wird, die sich so bis 2030 auf rund 15 Billionen Euro kumulieren.

Kontakt für Journalistenfragen:

DHL

Kommunikation – Pressestelle

Claus Korfmacher

Tel.: +49 (0)228 182-9944

E-Mail: pressestelle@deutschepost.de

Deutsche Post DHL ist der weltweit führende Post- und Logistikkonzern.

Die Konzernmarken Deutsche Post und DHL verfügen über ein einzigartiges Portfolio rund um Logistik (DHL) und Kommunikation (Deutsche Post). Die Gruppe bietet ihren Kunden sowohl einfach zu handhabende Standardprodukte als auch maßgeschneiderte, innovative Lösungen – vom Dialogmarketing bis zur industriellen Versorgungskette. Dabei bilden die rund 500.000 Mitarbeiter in mehr als 220 Ländern und Territorien ein globales Netzwerk, das auf Service, Qualität und Nachhaltigkeit ausgerichtet ist. Mit seinen Programmen in den Bereichen Klimaschutz, Katastrophenhilfe und Bildung übernimmt der Konzern gesellschaftliche Verantwortung. Deutsche Post DHL erzielte 2008 einen Umsatz von mehr als 54 Milliarden Euro.

Die Post für Deutschland. The Logistics company for the world.